

RICHARD DAVID PRECHT, HARALD WELZER



© Debora Mittelstaedt

Richard David Precht ist Philosoph, Publizist und Autor und einer der profiliertesten Intellektuellen im deutschsprachigen Raum. Er ist Honorarprofessor für Philosophie an der Leuphana Universität Lüneburg sowie an der Hochschule für Musik Hanns Eisler in Berlin.

Harald Welzer ist einer der streitbarsten Intellektuellen in Deutschland, Direktor von FUTURZWEI. Stiftung Zukunftsfähigkeit sowie Professor für Transformationsdesign an der Universität Flensburg.

- Zwei der wichtigsten Intellektuellen Deutschlands zu einem brandaktuellen Thema: das Verhältnis von Massenmedien und Demokratie
- Zahlreiche Medienauftritte in Vorbereitung

Das erste gemeinsame Buch der beiden Bestseller-Autoren Richard David Precht und Harald Welzer: Wie Massenmedien die Demokratie gefährden



Was Massenmedien berichten, weicht oft von den Ansichten und Eindrücken großer Teile der Bevölkerung ab – gerade, wenn es um brisante Geschehnisse geht. So entsteht häufig der Eindruck, die Massenmedien in Deutschland seien von der Regierung oder »dem Staat« manipuliert. Aber die heutige Selbstangleichung der Medien hat mit einer gelenkten Manipulation nichts zu tun – sie folgt anderen Mechanismen.

In ihrem ersten gemeinsamen Buch analysieren die Bestseller-Autoren Richard David Precht und Harald Welzer die Mechanismen, die in diese Sackgasse führen: Wir müssen verstehen, wie unsere Demokratie nicht durch Willkür und Macht »von oben«, sondern aus der Sphäre der Öffentlichkeit selbst unterspült wird – erst dann kann die »vierte Gewalt« ihrer Rolle wieder gerecht werden.

Richard David Precht, Harald Welzer
Die vierte Gewalt – Wie Mehrheitsmeinung gemacht wird, auch wenn sie keine ist

208 Seiten
Hardcover mit Schutzumschlag
ISBN 978-3-10-397507-9
22,00 € (D) / 22,70 € (A)
Warengruppe: 1973
Lieferbar ab 28. 09. 2022

